Wilms Cancer Foundation

Wilms-Tumor

# Frühdiagnose und Langzeitprognose

Ein verständlicher Ratgeber für Eltern und Betreuende





**Wilms Cancer Foundation (WCF)**

Die Wilms Cancer Foundation (WCF) ist eine gemeinnützige Organisation. Sie unterstützt und vertritt die Bedürfnisse von Kindern, Familien und Gesundheitseinrichtungen, die von Nierenkrebs im Kindesalter betroffen sind, insbesondere vom Nephroblastom (Wilms-Tumor). Ihre Mission ist ein internationales Programm für Bewusstseinsbildung, Aufklärung, Interessenvertretung, Früherkennung, Behandlung und Unterstützung, um der Ausbreitung der Krankheit entgegenzuwirken.

Dieser WCF-Ratgeber dient ausschließlich der Aufklärung. Er beruht auf internationalen kinderonkologischen Standards in Kanada, den USA und Europa. Wenden Sie sich bei Fragen oder Bedenken an qualifiziertes medizinisches Fachpersonal.

---

© Copyright | Wilms Cancer Foundation | Alle Rechte vorbehalten

# Inhaltsverzeichnis

Frühdiagnose und Langzeitprognose (Wilms-Tumor) | Reihe 2.2a
Ein verständlicher Ratgeber für Eltern und Betreuende


## 1 - Das Wichtigste für Betreuende auf einer Seite

1.1 - Was ist ein Wilms-Tumor? 2
1.2 - Warum eine frühe Diagnose wichtig ist 2
1.3 - Das wichtigste Warnzeichen 2
1.4 - Weitere Anzeichen 2
1.5 - Was tun, wenn Sie ein Anzeichen bemerken? 2
1.6 - Wie wird ein Wilms-Tumor diagnostiziert? 2
1.7 - Wichtiger Sicherheitshinweis 2
1.8 - Langzeitprognose 2
1.9 - Kernbotschaft für Betreuende 2

## 2 - Früherkennungsuntersuchungen

2.1 - Allgemeine Leitlinien 3
2.2 - Kinder mit zusätzlichem Früherkennungsbedarf 3
2.3 - Empfohlene Früherkennung (Expertenstandard) 3

## 3 - Diagnose Schritt für Schritt

3.1 - Schritte 1-5 4

## 4 - Wie ein Wilms-Tumor erkannt wird

4.1 - Ablaufdiagramm 5

## 5 - Wichtige Sicherheitshinweise

5.1 - Keine Biopsie bei der Diagnose 6
5.2 - Warum? 6
5.3 - Leben nach der Behandlung 6
5.4 - Langfristige Betreuung 6
5.5 - Das Rückfallrisiko verstehen 6
5.6 - Wichtiges für Betreuende 6
5.7 - Was das Rückfallrisiko senkt 6
5.8 - Zuversicht für Familien 6

## 6 - Fragen an den Arzt Ihres Kindes

6.1 - Mit Fragen für Ihr Kind eintreten 7
6.2 - Kernbotschaften für Betreuende 7

# 1 - Das Wichtigste für Betreuende auf einer Seite

## 1.1 - Was ist ein Wilms-Tumor?



- Der Wilms-Tumor ist ein Nierenkrebs bei kleinen Kindern, meist unter 5 Jahren.
- Er ist der vierthäufigste Krebs im Kindesalter und der häufigste Nierenkrebs bei Kindern.

## 1.2 - Warum eine frühe Diagnose wichtig ist:

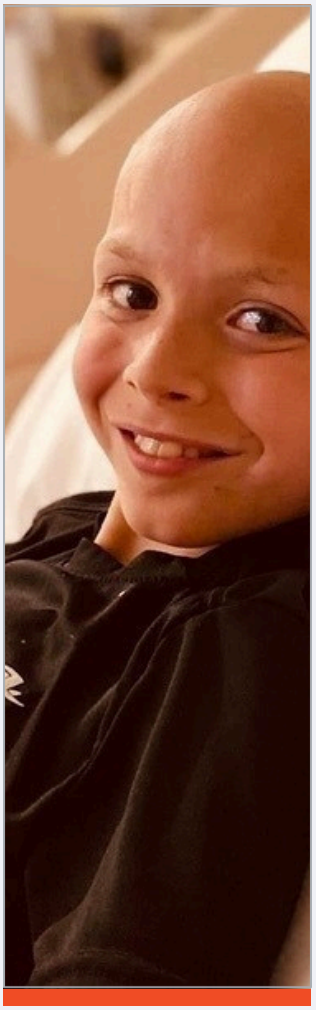
- Viele Kinder fühlen sich anfangs völlig gesund. Daher ist es wichtig, frühe Anzeichen zu kennen und rasch zu handeln.
- Die gute Nachricht: Früh erkannt ist die Behandlung sehr wirksam. Die meisten Kinder führen ein erfülltes, gesundes Leben. Die Überlebensrate liegt über 90 %.

## 1.3 - Das wichtigste Warnzeichen:

- Ein fester, schmerzloser Knoten oder eine Schwellung im Bauch.

## 1.4 - Weitere Anzeichen:

- Blut im Urin;
- Bluthochdruck, Kopfschmerzen oder Müdigkeit;
- Bauchschmerzen, Fieber oder unerklärliche Müdigkeit.



## 1.5 - Was tun bei einem Anzeichen?

- Sofort ärztliche Hilfe suchen;
- Um dringende Bildgebung (Ultraschall) bitten;
- Nicht abwarten, ob es von selbst besser wird.

## 1.6 - Wie wird ein Wilms-Tumor diagnostiziert?

- Ultraschall des Bauches;
- CT oder MRT zur genauen Darstellung des Tumors;
- Bildgebung des Brustkorbs zur Prüfung der Lunge;
- Überweisung an ein kinderonkologisches Team.

## 1.7 - Wichtiger Sicherheitshinweis:

- Bei der Diagnose erfolgt meist keine Biopsie des Wilms-Tumors, da sie das Risiko erhöhen kann.

## 1.8 - Langzeitprognose:

- Die meisten Kinder überleben langfristig;
- Das Rückfallrisiko ist in den ersten 2-3 Jahren am höchsten;
- Nach 5 Jahren ist das Rückfallrisiko sehr gering;
- Nachsorge: Nierengesundheit, Wachstum und Wohlbefinden.

## 1.9 - Kernbotschaft für Betreuende:

- Ein schmerzloser Knoten im Bauch ist nie normal. Rasches Handeln verbessert die Ergebnisse.

# 2 - Früherkennungsuntersuchungen

## 2.1 - Allgemeine Leitlinien:

Ärzte weltweit folgen gemeinsamen Expertenleitlinien (COG und SIOP). Im Mittelpunkt stehen rasche Erkennung und Bildgebung, statt abzuwarten, ob es von selbst besser wird.

Wird ein Wilms-Tumor früh erkannt, ist die Behandlung meist weniger intensiv und die langfristige gesundheitliche Prognose besser.

## 2.2 - Kinder mit zusätzlichem Früherkennungsbedarf:

Manche Kinder haben ein erhöhtes Risiko und benötigen regelmäßige Untersuchungen, auch wenn sie sich gesund fühlen. Dazu gehören Kinder mit:

- Beckwith-Wiedemann-Syndrom;
- WAGR-Syndrom;
- Denys-Drash-Syndrom oder Hemihyperplasie;
- bekannten Veränderungen des WT1-Gens;
- ausgeprägter familiärer Vorbelastung mit Wilms-Tumor.

Früherkennungsuntersuchungen entdecken Tumoren oft früh und noch klein, was die Behandlung erleichtert.

## 2.3 - Empfohlene Früherkennung (Expertenstandard):

Nierenultraschall alle 3 Monate, vom Säuglingsalter bis zum Alter von 7-8 Jahren.



# 3 - Diagnose Schritt für Schritt

### Schritt 1 - Ärztliche Untersuchung

- Der Arzt tastet den Bauch ab;
- Nur vorsichtig untersuchen, nicht wiederholt drücken.

### Schritt 2 - Ultraschall (erste Untersuchung)

- Sicher, schmerzlos und ohne Strahlung;
- Zeigt, ob der Knoten von der Niere ausgeht;
- Untersucht beide Nieren.



### Schritt 3 - CT oder MRT

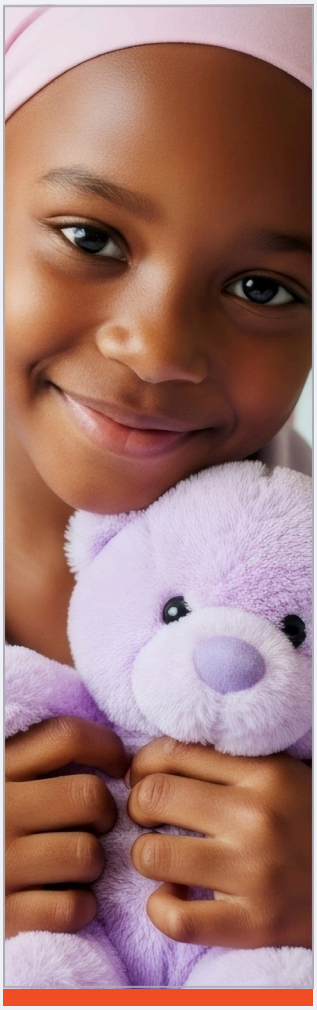
- Zeigt Größe und Ausbreitung des Tumors;
- Hilft bei der Behandlungsplanung;
- MRT kann die Strahlenbelastung verringern.

### Schritt 4 - Bildgebung des Brustkorbs

- CT oder Röntgenaufnahme des Brustkorbs;
- Am häufigsten streut ein Wilms-Tumor in die Lunge.

### Schritt 5 - Blut- und Urinuntersuchungen

- Nierenfunktion prüfen;
- Blutarmut oder Blut im Urin feststellen;
- Ausgangswerte für eine sichere Behandlung erfassen.



# 4 - Wie ein Wilms-Tumor erkannt wird

## 4.1 - Ablaufdiagramm



# 5 - Wichtige Sicherheitshinweise

### 5.1 - Keine Biopsie bei der Diagnose:

- Eltern sind oft überrascht, dass Ärzte bei Wilms-Tumoren meist nicht sofort eine Biopsie durchführen.

### 5.2 - Warum?

- Bei einer Biopsie können Tumorzellen austreten;
- Dies kann das Krebsstadium verändern;
- Die Bildgebung ist meist eindeutig genug für die Diagnose;
- Dieses Vorgehen wird weltweit zum Schutz der Kinder genutzt.

### 5.3 - Leben nach der Behandlung:

- Kinder, die wegen eines Wilms-Tumors behandelt werden, überleben langfristig.

### 5.4 - Schwerpunkte der langfristigen Nachsorge:

- Nierengesundheit, besonders nach Entfernung einer Niere;
- Blutdruck;
- Herz- und Lungengesundheit nach bestimmten Medikamenten oder Bestrahlung;
- Wachstum und Entwicklung.

Hinweis: Regelmäßige Nachsorgetermine erstrecken sich meist über viele Jahre.

### 5.5 - Was bedeutet ein Rückfall?

- Ein Rückfall bedeutet, dass der Krebs zurückkehrt.

### 5.6 - Wichtiges für Betreuende:

- Das Risiko ist in den ersten 2-3 Jahren nach der Therapie am höchsten;
- Nach 5 Jahren sinkt das Rückfallrisiko deutlich;
- Auch in dieser Zeit werden Kinder engmaschig überwacht.

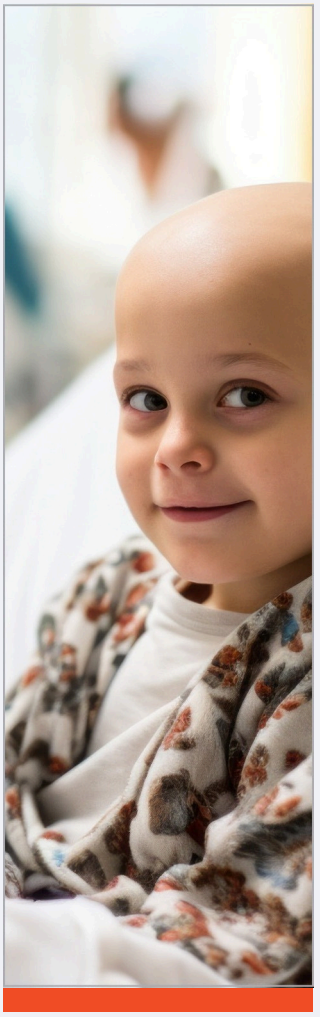
### 5.7 - Was das Rückfallrisiko senkt:

- Frühe Diagnose und vollständige Entfernung des Tumors;
- Einhaltung der Behandlungs- und Nachsorgepläne.

### 5.8 - Zuversicht für Familien:

- Die meisten Kinder mit Wilms-Tumor überleben und entwickeln sich gut;
- Frühe Diagnose verringert die Intensität der Behandlung;
- Langfristige Nachsorge dient dem Schutz, nicht der Erwartung eines Rückfalls. Sie ist vorausschauend und vorbeugend.







# 6 - Fragen an den Arzt

### 6.1 - Mit Fragen für Ihr Kind eintreten:

- In welchem Stadium ist der Tumor?
- Welche Behandlung empfehlen Sie und warum?
- Braucht mein Kind Chemotherapie oder Bestrahlung?
- Wie wirkt sich die Behandlung langfristig auf die Nierenfunktion aus?
- Auf welche Nebenwirkungen sollten wir jetzt achten?
- Wie oft finden Nachsorgetermine und bildgebende Untersuchungen statt?
- Auf welche Rückfallzeichen sollten wir zu Hause achten?
- Wen kontaktieren wir bei Sorgen zwischen den Terminen?

### 6.2 - Kernbotschaften für Betreuende:

- Vertrauen Sie Ihrem Gefühl;
- Warten Sie bei einem schmerzlosen Knoten im Bauch niemals ab;
- Frühes Handeln führt zu den besten Ergebnissen.



© Copyright | Wilms Cancer Foundation | Alle Rechte vorbehalten



# Wilms Cancer Foundation

Telefon: +1 (778) 514 5000
E-Mail: info@WilmsFoundation.org
Website: www.WilmsFoundation.org
Adresse: Suite 2147, 712 H Street NE, Washington DC, United States, 20002.

Wilms Cancer Foundation, WCF und die Slogans „Nierenkrebs bei Kindern besiegen“ und „Die Krankheit, von der Sie noch nie gehört haben“ sind internationale Marken der Wilms Cancer Foundation und urheberrechtlich geschützt. Inhalt und Gestaltung dieses Dokuments stammen von der Wilms Cancer Foundation. © Copyright. Alle Rechte vorbehalten.

Nach dem Urheberrecht darf dieses Dokument ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Wilms Cancer Foundation weder ganz noch teilweise kopiert, fotokopiert, vervielfältigt oder übersetzt werden.

USA: Anerkannte steuerbefreite Organisation nach 501(c)(3) | EIN: 98-1563988
Kanada: Eingetragene gemeinnützige Organisation: 756261939BC0001

© Copyright | Wilms Cancer Foundation | Alle Rechte vorbehalten

© Weltgesundheitsorganisation (WHO). Mit Genehmigung in Zusammenarbeit mit der Wilms Cancer Foundation (WCF) verwendet. CureAll ist Teil der Globalen Initiative der WHO gegen Krebs im Kindesalter (GICC). Die WHO unterstützt keine bestimmte Organisation, kein Produkt und keine Dienstleistung.
© Copyright | Wilms Cancer Foundation | Alle Rechte vorbehalten